

## Rickenbach

Schulort:	Kanton 1799: Rickenbach	Thurgau	Gemeine Herrschaft Thurgau
Konfession des Orts:	Distrikt 1799: katholisch	Tobel	Ort/Herrschaft 1750:(Gerichtsherrschaft des Fürstabts von St. Gallen)
	Agentschaft 1799: Kirchgemeinde 1799:		Kanton 2015: Gemeinde 2015: Thurgau Rickenbach
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1463, fol. 383-384v		
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 928: Rickenbach, [ <a href="http://www.stapferenquete.ch/db/928">http://www.stapferenquete.ch/db/928</a> ].		
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Rickenbach (Niedere Schule, katholisch)		

### Beantwortung der schule Rigenbach

		<b>I. Lokal-Verhältnisse.</b>
I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	dye gemeidt Rigenbach
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Eß ist eine Eigne Gemeidt
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Fangrazi wissli
I.1.d	In welchem Distrikt?	Tobel
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	Thurgeü
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	inerthalb einer halben Stundt 4 Bauren höff und 4. brifat heüsen
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	Lanperschwil, Ober und Under Braunberg (engi und) Bleickhen und oberdorff
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	Ein halbe Stundt
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	an der Zahl 7
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	Kirchberg — schwartzenbach — Und Statt Will
I.4.a	Ihre Namen.	
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	
		<b>II. Unterricht.</b>
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	[[[Seite 2] Teüsch Schreiben und Lessen
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	3 Monat
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	durch den schuelmeister Vor geschriben
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	Vormitag halbe 9 Uhr bis. 11. Uhr Nachmitag 1 Uhr bis 4 Uhr
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	
		<b>III. Personal-Verhältnisse.</b>
III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	Dye gemeidt
III.11.b	Auf welche Weise?	Fridolin Wigert
III.11.c	Wie heißt er?	Ein Bürger des Orts,
III.11.d	Wo ist er her?	64 Jahr
III.11.e	Wie alt?	4 kinder an der Zahl
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	28. Jahr,
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	[[[Seite 3] Ein Brifat man,war ein handwerks man,
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	Ein Brifat man,
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	Bey 40. an der Zahl, im Wintter
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	
		<b>IV. Ökonomische Verhältnisse.</b>
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	Von 500 fl. Capital Jahrlich den Verfahlen Zins
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	Vom obigen Capital der Zins
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	Für aus wertige schüeler Für das kindt wochentliche 4 kreützer

- IV.15 Schulhaus.  
 IV.15.a Dessen Zustand, neu oder baufällig?  
 IV.15.b Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?  
 IV.15.c Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?  
 IV.15.d Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?  
 IV.16 Einkommen des Schullehrers.  
 IV.16.A An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.  
 IV.16.B Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngedällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?  
 IV.16.B.a Schulgeldern?  
 IV.16.B.b Stiftungen?  
 IV.16.B.c Gemeindegassen?  
 IV.16.B.d Kirchengütern?  
 IV.16.B.e Zusammengelegten Geldern der Hausväter?  
 IV.16.B.f Liegenden Gründen?  
 IV.16.B.g Fonds? Welchen? (Kapitalien)

||[Seite 4] Ein Brifat haus die schuel wirt in der Wohnstube des Besitzers gehalten. das haus durch den besitzer des hauses ohne Entgelt der gemeid er halten,

in 3 Monat Für besoldung 24 fl. dito Von Einem Ehrwilligen kirchen Pflieger von den kirchen 3 fl. Diesses ist das Gantze einkom des schuelmeisters in Riggimbach

### Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers  
 Unterschrift

## Metadaten

### Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern  
 Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1463, fol. 383-384v  
 Briefkopf Beantwortung der schule Riggimbach  
 Transkriptionsdatum  
 Datum des Schreibens  
 Faksimile 928BAR\_B0\_10001483\_Nr\_1463\_fol\_383-384v.pdf  
 Ist Quelle original? Ja  
 Verfasser Name  
 Verfasser Vorname  
 Vom Lehrer verfasst? Nein  
 Randnotiz  
 Kommentar öffentlich

### Ort

Name	<b>Rickenbach</b>	Kanton 1799	Thurgau	Kanton 1780	Gemeine Herrschaft Thurgau (Gerichtsherrschaft des Fürststabs von St. Gallen)
Konfession	katholisch	Distrikt 1799	Tobel		
Ortskategorie	Dorf	Agentschaft 1799		Kanton 2015	Thurgau
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Kirchgemeinde 1799	Keine	Amt 2000	Münchwilen
Ist Schulort?	Ja	Einwohnerzahl 1799		Gemeinde 2015	Rickenbach
Höhenlage				Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	721510				
Geo. Länge	256649				

### In der Transkription erwähnte Schulen

#### 1. Schule: Rickenbach (ID: 1177)

Schultypus: Niedere Schule  
 Besondere Merkmale:  
 Konfession der Schule: katholisch  
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

#### Schulfonds

#### Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		5
Anzahl Wochen		13
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:  
 Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte:

Deutsch/Kurrent schreiben  
 Lesen

#### Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		40
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

## Lehrpersonen

### Lehrer (ID: 2529)

Name: Wigert  
Vorname: Fridolin

### Weitere Informationen

Alter: 64  
Geschlecht: Mann  
Zivilstand: keine Angabe  
Hat er eine Familie? Ja  
Anzahl Kinder: 4  
Weitere Verrichtungen? Nein

Herkunft: Rickenbach  
Konfession: katholisch  
Im Ort seit:  
Lehrer seit: 28 Jahren  
Erstberuf: Keine Angaben  
Zusatzberuf: Keine Angaben